

Antwort

der Bundesregierung

auf die Kleine Anfrage der Abgeordneten Grigorios Aggelidis, Katja Suding, Mario Brandenburg (Südpfalz), weiterer Abgeordneter und der Fraktion der FDP – Drucksache 19/12938 –

Zur Situation von Care Leavern in Baden-Württemberg

Vorbemerkung der Fragesteller

Der Übergang von der Jugend ins Erwachsenenleben stellt einen einschneidenden Abschnitt im Leben eines jeden Menschen dar, der mit vielen Herausforderungen behaftet ist. Für sogenannte Care Leaver ist dieser entsprechend noch schwieriger, da sie den Prozess der Selbstständigkeit aus staatlichen Erziehungshilfen, ohne den sozialen Rückhalt einer Familie, meistern müssen. Als Care Leaver werden dabei junge Menschen bis 27 Jahre verstanden, die im Rahmen der Jugendhilfe entweder in der Heimerziehung, der Vollzeitpflege oder in stationären Wohnformen der Eingliederungshilfe leben oder gelebt haben.

Diese besonderen Herausforderungen werden im 15. Kinder- und Jugendbericht der Bundesregierung vom 1. Februar 2017 beschrieben. So heißt es u. a., dass Care Leaver, „die durch die stationäre Hilfe betreut werden und sich damit in einem institutionellen Hilfesystem bewegen, [...] plötzlich vor der Herausforderung [stehen], dass sie neben den allgemeinen Erwartungen an Jugendliche und junge Erwachsene zusätzlich einen Übergang bewältigen müssen, der in der sogenannten Normalbiografie strukturell nicht vorgesehen ist“ (Bundestagsdrucksache 18/11050, S. 438). Aufgabe des Staates und der Gesellschaft ist es aus Sicht der Fragesteller, den jungen Menschen in dieser wichtigen Entwicklungsphase zur Seite zu stehen und unterstützende Angebote zu machen. In § 41 des Achten Buches Sozialgesetzbuch (SGB VIII) ist geregelt, dass Care Leaver Anspruch auf Leistungen der Erziehungshilfe haben. Um dieser Aufgabe individuell passend gerecht zu werden, muss die Situation von Care Leavern analysiert und ihre Entwicklung entsprechend statistisch erfasst werden.

1. Wie viele Care Leaver gibt es nach Kenntnis der Bundesregierung seit 2010 in Baden-Württemberg (bitte nach Jahreszahl, Alter und Geschlecht aufschlüsseln)?
 - a) Wie viele davon sind nach Kenntnis der Bundesregierung Asyl- und Schutzsuchende (bitte nach Jahreszahl, Alter und Geschlecht aufschlüsseln)?
 - b) Wenn der Bundesregierung hierzu keine Zahlen vorliegen, wie begründet sie das?

Die Ergebnisse der amtlichen Kinder- und Jugendhilfestatistik liegen aktuell bis zum Berichtsjahr 2017 vor. Mit einer Veröffentlichung der Resultate für das Berichtsjahr 2018 ist gegen Ende des Jahres zu rechnen. Eine Erhebung des asylrechtlichen Status am Ende der Hilfe ist in der Statistik nicht vorgesehen.

Im Übrigen wird auf die Anlage 1 verwiesen.

2. Wie viele Care Leaver nahmen seit 2015 in Baden-Württemberg nach Kenntnis der Bundesregierung weitere Hilfe gemäß § 41 des Achten Buches Sozialgesetzbuch in Anspruch und waren somit vom Kostenbeitrag betroffen (bitte nach Jahreszahl, Alter und Geschlecht aufschlüsseln)?
 - a) Welche Hilfen zur Erziehung wurden diesen Care Leavern nach Kenntnis der Bundesregierung wie oft seit 2015 gewährt (bitte nach Jahreszahl, Alter und Geschlecht aufschlüsseln)?
 - b) Wenn der Bundesregierung hierzu keine Zahlen vorliegen, wie begründet sie das?

Die Ergebnisse der amtlichen Kinder- und Jugendhilfestatistik liegen aktuell bis zum Berichtsjahr 2017 vor. Mit einer Veröffentlichung der Resultate für das Berichtsjahr 2018 ist gegen Ende des Jahres zu rechnen. Für die Antwort wird auf die Anlage 2 verwiesen.

3. Wie hoch sind nach Kenntnis der Bundesregierung die Einnahmen aus dem Kostenbeitrag, der sich aus § 94 Absatz 6 des Achten Buches Sozialgesetzbuch ergibt, in Baden-Württemberg (bitte nach Jahreszahl ab 2015 aufschlüsseln)?

Wenn der Bundesregierung hierzu keine Zahlen vorliegen, wie begründet sie das?

Der Bundesregierung liegen zu den Einnahmen aus dem Kostenbeitrag nach § 94 Absatz 6 SGB VIII keine Erkenntnisse vor. Die Erfassung der Einnahmen für die Einzel- und Gruppenhilfen im Rahmen der amtlichen Kinder- und Jugendhilfestatistik sieht keine Differenzierung nach einzelnen Hilfearten bzw. Leistungen vor.

4. Wie hoch sind die Verwaltungskosten für den Kostenbeitrag, der sich aus § 94 Absatz 6 des Achten Buches Sozialgesetzbuch ergibt, in Baden-Württemberg (bitte nach Jahreszahl ab 2015 aufschlüsseln)?

Wenn der Bundesregierung hierzu keine Zahlen vorliegen, wie begründet sie das?

Der Bundesregierung liegen keine Zahlen zu den Verwaltungskosten für den Kostenbeitrag, der sich aus § 94 Absatz 6 SGB VIII ergibt, vor. Die im Rahmen des SGB VIII anfallenden Verwaltungskosten werden nicht nach einzelnen Rechtsvorschriften differenziert.

5. Wie viele Care Leaver stellten nach Kenntnis der Bundesregierung seit 2015 einen Antrag nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG) in Baden-Württemberg (bitte nach Jahreszahl, Alter und Geschlecht aufschlüsseln)?

Wenn der Bundesregierung hierzu keine Zahlen vorliegen, wie begründet sie das?

Hierzu liegen der Bundesregierung keine Angaben vor.

Die für die Ausbildungsförderung nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG) relevanten Daten werden vom Statistischen Bundesamt erfasst und jährlich veröffentlicht. Die einzelnen Erhebungsmerkmale sind in § 55 Absatz 2 BAföG detailliert geregelt. Erkenntnisse über Antragszahlen als solche oder über Personen, die im Rahmen der Jugendhilfe in der Heimerziehung, der Vollzeitpflege oder in stationären Wohnformen der Eingliederungshilfe leben oder gelebt haben, sind der amtlichen BAföG-Statistik nicht zu entnehmen.

Daten über die Anzahl der in den jeweiligen Bundesländern tatsächlich Geförderten sowie weitere Erhebungsmerkmale stehen unter der Internetseite des Statistischen Bundesamtes www.destatis.de/DE/Themen/Gesellschaft-Umwelt/Bildung-Forschung-Kultur/Bildungsfinanzen-Ausbildungsfoerderung/_inhalt.html%20-%20sprg233672 zur Verfügung.

6. Wie viele Jugendliche und junge Erwachsene sind nach Kenntnis der Bundesregierung seit 2015 von dem Problem der Wohnungslosigkeit in Baden-Württemberg betroffen (bitte nach Jahreszahl, Alter und Geschlecht aufschlüsseln)?

Wie viele von den betroffenen Personen sind Care Leaver?

- a) Wenn der Bundesregierung dazu keine Daten vorliegen, wie begründet die Bundesregierung, dass ihr zum jetzigen Zeitpunkt keine aktuellen Daten vorliegen, obwohl sie bereits im 15. Kinder- und Jugendbericht (2017) diesen Datenmangel festgestellt hat?
- b) Wenn der Bundesregierung dazu keine Daten vorliegen, wann, und wie wird sie für verlässliche Daten in der Zukunft sorgen?

Amtliche Statistiken über die bundesweite Zahl von Obdachlosen in Deutschland liegen nicht vor. Entsprechend liegen auch keine Daten zur Anzahl der jungen Menschen im Alter von 18 bis 25 Jahre ohne einen festen Wohnsitz vor.

Um die Datenlage zu verbessern, beabsichtigt die Bundesregierung die Einführung einer Wohnungslosenberichterstattung. Der Gesetzentwurf sieht die Einführung einer Statistik untergebrachter wohnungsloser Personen als Stichtags-erhebung am 31. Januar eines jeden Jahres vor. In die Datenerhebung einbezogen werden solche Wohnungslose, die Leistungen zur Unterbringung in Anspruch nehmen. Es sollen auch Angaben zum Alter erhoben werden. Weiterhin wird mit dem Gesetz eine Wohnungslosenberichterstattung eingeführt, mit der eine qualifizierte Datengrundlage über solche Formen von Wohnungslosigkeit, die über den Gegenstand der statistischen Erhebung hinausgehen, geschaffen wird.

Änderungsbedarfe hinsichtlich der amtlichen Kinder- und Jugendhilfestatistik sind auch Gegenstand der Diskussion im Dialogprozess „Mitreden – Mitgestalten: Die Zukunft der Kinder- und Jugendhilfe“.

Auf der Grundlage der Ergebnisse des Dialogprozesses wird das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend im kommenden Jahr einen Gesetzentwurf erarbeiten.

Anlage 1 zur KA 19/12938

Tabelle: Beendete Hilfen für junge Volljährige nach Hilfearten, Alter und Geschlecht (Baden-Württemberg; 2010; Angaben absolut)

Alter	Vollzeitpflege		Heimerziehung		stationäre 27,2er-Hilfen		Eingliederungshilfen* bei einer geeigneten Person oder einer Einrichtung über Tag und Nacht		Erzieherische Hilfen insgesamt		Erzieherische Hilfen und Eingliederungshilfen* insgesamt	
	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich
18 - 19	123	97	265	217	13	8	32	21	401	322	433	343
19 - 20	21	39	120	116	5	3	25	16	146	158	171	174
20 - 21	17	21	65	67	4	1	16	10	86	89	102	99
21 - 27	21	10	40	32	0	3	20	12	61	45	81	57
18 bis unter 27 Jahre insgesamt	182	167	490	432	22	15	93	59	694	614	787	673

*Eingliederungshilfen bei (drohender) seelischer Behinderung

Quelle: Statistisches Bundesamt: Statistiken der Kinder- und Jugendhilfe – Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe, Hilfe für junge Volljährige; 2010; Datenzusammenstellung und Berechnungen der Arbeitsstelle Kinder- und Jugendhilfestatistik

Tabelle: Beendete Hilfen für junge Volljährige nach Hilfearten, Alter und Geschlecht (Baden-Württemberg; 2011; Angaben absolut)

Alter	Vollzeitpflege		Heimerziehung		stationäre 27,2er-Hilfen		Eingliederungshilfen* bei einer geeigneten Person oder einer Einrichtung über Tag und Nacht		Erzieherische Hilfen insgesamt		Erzieherische Hilfen und Eingliederungshilfen* insgesamt	
	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich
18 - 19	112	103	267	228	8	6	33	29	387	337	420	366
19 - 20	35	45	121	112	6	1	17	21	162	158	179	179
20 - 21	25	24	69	68	5	3	14	14	99	95	113	109
21 - 27	13	22	39	34	4	3	20	14	56	59	76	73
18 bis unter 27 Jahre insgesamt	185	194	496	442	23	13	84	78	704	649	788	727

*Eingliederungshilfen bei (drohender) seelischer Behinderung

Quelle: Statistisches Bundesamt: Statistiken der Kinder- und Jugendhilfe – Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe, Hilfe für junge Volljährige; 2011; Datenzusammenstellung und Berechnungen der Arbeitsstelle Kinder- und Jugendhilfestatistik

Tabelle: Beendete Hilfen für junge Volljährige nach Hilfearten, Alter und Geschlecht (Baden-Württemberg; 2012; Angaben absolut)

Alter	Vollzeitpflege		Heimerziehung		stationäre 27,2er-Hilfen		Eingliederungshilfen* bei einer geeigneten Person oder einer Einrichtung über Tag und Nacht		Erzieherische Hilfen insgesamt		Erzieherische Hilfen und Eingliederungshilfen* insgesamt	
	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich
18 - 19	111	106	244	240	16	11	40	36	371	356	411	392
19 - 20	40	33	97	94	4	7	27	13	141	134	168	147
20 - 21	29	25	75	44	4	2	18	9	108	71	126	80
21 - 27	18	21	32	27	2	3	13	16	52	51	65	67
18 bis unter 27 Jahre insgesamt	198	184	448	405	26	23	98	74	672	612	770	686

*Eingliederungshilfen bei (drohender) seelischer Behinderung

Quelle: Statistisches Bundesamt: Statistiken der Kinder- und Jugendhilfe – Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe, Hilfe für junge Volljährige; 2012; Datenzusammenstellung und Berechnungen der Arbeitsstelle Kinder- und Jugendhilfestatistik

Tabelle: Beendete Hilfen für junge Volljährige nach Hilfearten, Alter und Geschlecht (Baden-Württemberg; 2013; Angaben absolut)

Alter	Vollzeitpflege		Heimerziehung		stationäre 27,2er-Hilfen		Eingliederungshilfen* bei einer geeigneten Person oder einer Einrichtung über Tag und Nacht		Erzieherische Hilfen insgesamt		Erzieherische Hilfen und Eingliederungshilfen* insgesamt	
	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich
18 - 19	86	111	237	220	13	6	36	24	386	337	372	371
19 - 20	22	43	107	89	3	6	23	24	132	138	155	162
20 - 21	24	16	67	51	2	0	18	8	93	67	111	75
21 - 27	14	13	36	40	2	1	13	10	52	54	65	64
18 bis unter 27 Jahre insgesamt	146	183	447	400	20	13	90	76	613	596	703	672

*Eingliederungshilfen bei (drohender) seelischer Behinderung

Quelle: Statistisches Bundesamt: Statistiken der Kinder- und Jugendhilfe – Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe, Hilfe für junge Volljährige; 2013; Datenzusammenstellung und Berechnungen der Arbeitsstelle Kinder- und Jugendhilfestatistik

Tabelle: Beendete Hilfen für junge Volljährige nach Hilfearten, Alter und Geschlecht (Baden-Württemberg; 2014; Angaben absolut)

Alter	Vollzeitpflege		Heimerziehung		stationäre 27,2er-Hilfen		Eingliederungshilfen* bei einer geeigneten Person oder einer Einrichtung über Tag und Nacht		Erzieherische Hilfen insgesamt		Erzieherische Hilfen und Eingliederungshilfen* insgesamt	
	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich
18 - 19	95	94	288	217	5	10	49	38	388	321	437	359
19 - 20	23	34	88	93	8	3	25	17	119	130	144	147
20 - 21	14	24	57	45	2	3	14	11	73	72	87	83
21 - 27	17	20	40	36	4	4	16	14	61	60	77	74
18 bis unter 27 Jahre insgesamt	149	172	473	391	19	20	104	80	641	583	745	663

*Eingliederungshilfen bei (drohender) seelischer Behinderung

Quelle: Statistisches Bundesamt: Statistiken der Kinder- und Jugendhilfe – Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe, Hilfe für junge Volljährige; 2014; Datenzusammenstellung und Berechnungen der Arbeitsstelle Kinder- und Jugendhilfestatistik

Tabelle: Beendete Hilfen für junge Volljährige nach Hilfearten, Alter und Geschlecht (Baden-Württemberg; 2015; Angaben absolut)

Alter	Vollzeitpflege		Heimerziehung		stationäre 27,2er-Hilfen		Eingliederungshilfen* bei einer geeigneten Person oder einer Einrichtung über Tag und Nacht		Erzieherische Hilfen insgesamt		Erzieherische Hilfen und Eingliederungshilfen* insgesamt	
	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich
18 - 19	95	142	348	227	13	4	48	47	457	373	505	420
19 - 20	30	37	114	83	3	4	25	15	147	124	172	139
20 - 21	21	25	74	48	7	2	17	15	102	75	119	90
21 - 27	21	19	45	27	5	7	14	15	71	53	85	68
18 bis unter 27 Jahre insgesamt	167	223	582	385	28	17	104	92	777	625	881	717

*Eingliederungshilfen bei (drohender) seelischer Behinderung

Quelle: Statistisches Bundesamt: Statistiken der Kinder- und Jugendhilfe – Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe, Hilfe für junge Volljährige; 2015; Datenzusammenstellung und Berechnungen der Arbeitsstelle Kinder- und Jugendhilfestatistik

Tabelle: Beendete Hilfen für junge Volljährige nach Hilfearten, Alter und Geschlecht (Baden-Württemberg; 2016; Angaben absolut)

Alter	Vollzeitpflege		Heimerziehung		stationäre 27,2er-Hilfen		Eingliederungshilfen* bei einer geeigneten Person oder einer Einrichtung über Tag und Nacht		Erzieherische Hilfen insgesamt		Erzieherische Hilfen und Eingliederungshilfen* insgesamt	
	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich
18 - 19	187	109	697	261	10	13	57	48	902	383	954	431
19 - 20	36	34	132	107	5	2	21	13	173	143	194	156
20 - 21	20	23	77	70	8	5	20	14	105	98	125	112
21 - 27	18	28	54	25	3	7	12	17	75	60	87	77
18 bis unter 27 Jahre insgesamt	261	194	960	463	34	27	105	92	1255	684	1360	776

*Eingliederungshilfen bei (drohender) seelischer Behinderung

Quelle: Statistisches Bundesamt: Statistiken der Kinder- und Jugendhilfe – Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe, Hilfe für junge Volljährige; 2016; Datenzusammenstellung und Berechnungen der Arbeitsstelle Kinder- und Jugendhilfestatistik

Tabelle: Beendete Hilfen für junge Volljährige nach Hilfearten, Alter und Geschlecht (Baden-Württemberg; 2017; Angaben absolut)

Alter	Vollzeitpflege		Heimerziehung		stationäre 27,2er-Hilfen		Eingliederungshilfen* bei einer geeigneten Person oder einer Einrichtung über Tag und Nacht		Erzieherische Hilfen insgesamt		Erzieherische Hilfen und Eingliederungshilfen* insgesamt	
	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich
18 - 19	255	120	1.096	277	36	11	54	46	1.387	408	1.441	454
19 - 20	74	40	366	122	6	7	27	26	446	169	473	195
20 - 21	36	18	122	89	5	1	17	19	163	108	180	127
21 - 27	27	33	70	58	6	4	18	10	105	95	121	105
18 bis unter 27 Jahre insgesamt	392	211	1.654	546	53	23	116	101	2.099	780	2.215	881

*Eingliederungshilfen bei (drohender) seelischer Behinderung

Quelle: Statistisches Bundesamt: Statistiken der Kinder- und Jugendhilfe – Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe, Hilfe für junge Volljährige; 2017; Datenzusammenstellung und Berechnungen der Arbeitsstelle Kinder- und Jugendhilfestatistik

Anlage Z zur KA 19/12938

Tabelle: Beendete Hilfen (stationäre 27-er-Hilfen, Vollzeitpflege, Heimerziehung, Eingliederungshilfe bei einer geeigneten Person oder in einer Einrichtung* insgesamt) für junge Volljährige nach Alter und Geschlecht und unmittelbar nachfolgender Hilfe (Baden-Württemberg, 2015; Angaben absolut)

Geschlecht	Alter	Beratungsangeboten nach § 9 16 bis 21 SGB VIII	(Weitere) Hilfe gem. § 41 SGB VIII	Keine nachfolgende Hilfe bekannt	Insgesamt ohne Zuständigkeitswechsel der Jugendämter
insgesamt	18 bis unter 21 Jahre	39	546	839	1424
	21 bis unter 27 Jahre	7	23	121	151
18 bis unter 27 Jahre insgesamt					
männlich	18 bis unter 21 Jahre	16	309	458	783
	21 bis unter 27 Jahre	4	15	65	84
18 bis unter 27 Jahre insgesamt					
weiblich	18 bis unter 21 Jahre	23	237	381	641
	21 bis unter 27 Jahre	3	8	56	67
18 bis unter 27 Jahre insgesamt					

*Eingliederungshilfen bei (drohender) seelischer Behinderung
 Quelle: Statistisches Bundesamt: Statistiken der Kinder- und Jugendhilfe – Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe, Hilfe für junge Volljährige; 2015; Datenzusammenstellung und Berechnungen der Arbeitsstelle Kinder- und Jugendhilfestatistik

Tabelle: Beendete Hilfen (stationäre 27-er-Hilfen, Vollzeitpflege, Heimerziehung, Eingliederungshilfe bei einer geeigneten Person oder in einer Einrichtung* insgesamt) für junge Volljährige nach Alter und Geschlecht und unmittelbar nachfolgender Hilfe Baden-Württemberg; 2016; Angaben absolut)

Geschlecht	Alter	Beratungsangeboten nach § 9 16 bis 21 SGB VIII	(Weitere) Hilfe gem. § 41 SGB VIII	Keine nachfolgende Hilfe bekannt	Insgesamt ohne Zuständigkeitswechsel der Jugendämter
insgesamt	18 bis unter 21 Jahre	40	801	1111	1952
	21 bis unter 27 Jahre	4	20	139	163
18 bis unter 27 Jahre insgesamt					
männlich	18 bis unter 21 Jahre	21	537	705	1263
	21 bis unter 27 Jahre	2	9	75	86
18 bis unter 27 Jahre insgesamt					
weiblich	18 bis unter 21 Jahre	19	264	406	689
	21 bis unter 27 Jahre	2	11	64	77
18 bis unter 27 Jahre insgesamt					

*Eingliederungshilfen bei (drohender) seelischer Behinderung
 Quelle: Statistisches Bundesamt: Statistiken der Kinder- und Jugendhilfe – Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe, Hilfe für junge Volljährige; 2015; Datenzusammenstellung und Berechnungen der Arbeitsstelle Kinder- und Jugendhilfestatistik

Tabelle: Beendete Hilfen (stationäre 27-er-Hilfen, Vollzeitpflege, Heimerziehung, Eingliederungshilfe bei einer geeigneten Person oder in einer Einrichtung* insgesamt) für junge Volljährige nach Alter und Geschlecht und unmittelbar nachfolgender Hilfe Baden-Württemberg; 2017; Angaben absolut)

Geschlecht	Alter	Beratungsangeboten nach § 9 16 bis 21 SGB VIII	(Weitere) Hilfe gem. § 41 SGB VIII	Keine nachfolgende Hilfe bekannt	Insgesamt ohne Zuständigkeitswechsel der Jugendämter
insgesamt	18 bis unter 21 Jahre	46	1291	1518	2855
	21 bis unter 27 Jahre	5	37	181	223
18 bis unter 27 Jahre insgesamt					
männlich	18 bis unter 21 Jahre	30	994	1064	2088
	21 bis unter 27 Jahre	3	17	100	120
18 bis unter 27 Jahre insgesamt					
weiblich	18 bis unter 21 Jahre	16	297	454	767
	21 bis unter 27 Jahre	2	20	81	103
18 bis unter 27 Jahre insgesamt					

*Eingliederungshilfen bei (drohender) seelischer Behinderung
 Quelle: Statistisches Bundesamt: Statistiken der Kinder- und Jugendhilfe – Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe, Hilfe für junge Volljährige; 2015; Datenzusammenstellung und Berechnungen der Arbeitsstelle Kinder- und Jugendhilfestatistik

